

UCS 4.1-4 Release Notes



**Release Notes für die Inbetriebnahme und Aktualisierung
von Univention Corporate Server (UCS) 4.1-4**

Alle Rechte vorbehalten. / All rights reserved.

(c) 2002-2016 Univention GmbH

Mary-Somerville-Straße 1, 28359 Bremen, Deutschland/Germany

<feedback@univention.de>

Jede aufgeführte Marke und jedes Warenzeichen steht im Eigentum ihrer jeweiligen eingetragenen Rechtsinhaber. Linux ist ein eingetragenes Warenzeichen von Linus Torvalds.

The mentioned brand names and registered trademarks are owned by the respective legal owners in each case. Linux is a registered trademark of Linus Torvalds.

Inhaltsverzeichnis

1. Release-Highlights	4
2. Hinweise zum Update	5
2.1. Empfohlene Update-Reihenfolge	5
2.2. UCS-Installations-DVDs nur noch als 64-Bit-Variante	5
3. Vorbereitung des Updates	6
4. Nachbereitung des Updates	7
5. Hinweise zum Einsatz einzelner Pakete	8
5.1. Erfassung von Nutzungsstatistiken	8
5.2. Umfang des Sicherheits-Supports von WebKit, Konqueror und QtWebKit	8
5.3. Empfohlene Browser für den Zugriff auf Univention Management Console	8
6. Changelog	9
6.1. General	9
6.2. Univention Installer	10
6.3. Basic system services	10
6.3.1. Linux kernel and firmware packages	10
6.3.2. Univention Configuration Registry	10
6.4. Domain services	10
6.4.1. OpenLDAP	10
6.4.1.1. Listener/Notifier domain replication	11
6.5. Univention Management Console	11
6.5.1. Univention Management Console web interface	11
6.5.2. Univention Management Console server	12
6.5.3. Univention App Center	12
6.5.4. Univention Directory Manager UMC modules and command line interface	12
6.5.5. Modules for system settings / setup wizard	13
6.5.6. DHCP module	13
6.5.7. Other modules	14
6.6. Software deployment	14
6.7. Univention base libraries	14
6.8. System services	14
6.8.1. SAML	14
6.8.2. Mail services	14
6.8.3. Printing services	14
6.8.4. Apache	14
6.8.5. PAM / Local group cache	15
6.9. Virtualization	15
6.9.1. Univention Virtual Machine Manager (UVMM)	15
6.10. Container Technologies	15
6.11. Services for Windows	15
6.11.1. Samba	15
6.11.2. Univention S4 Connector	16
6.11.3. Univention Active Directory Connection	16
6.12. Other changes	16

Kapitel 1. Release-Highlights


Mit Univention Corporate Server 4.1-4 steht das vierte Point-Release für Univention Corporate Server (UCS) 4.1 zur Verfügung. Es umfasst diverse Detailverbesserungen und Fehlerkorrekturen. Die wichtigsten Änderungen im Überblick:

- Der Installationsassistent und das UCS-Managementsystem sind ab sofort auch in Französisch verfügbar.
- Samba wurde auf Version 4.5.1 aktualisiert. Dies umfasst diverse Verbesserungen, u.a. im Bereich der DRS-Replikation, allgemein der Active Directory Kompatibilität und der Datei- und Druckdienste.
- Der Linux Kernel wurde auf den letzten stabilen 4.1er *Longterm-Kernel* aktualisiert. Dieser beinhaltet diverse Sicherheitsaktualisierungen, Verbesserungen in der Stabilität, sowie neuere und aktualisierte Treiber für eine verbesserte Hardware-Unterstützung.
- Docker Apps können nun über eine einfache Konfigurationseinstellung die Datenbank auf dem UCS-System verwenden, wodurch u.a. eine Migration der Docker Apps vereinfacht wird.

Kapitel 2. Hinweise zum Update

Während der Aktualisierung kann es zu temporären Ausfällen von Diensten innerhalb der Domäne kommen. Aus diesem Grund sollte das Update innerhalb eines Wartungsfensters erfolgen. Grundsätzlich wird empfohlen, das Update zunächst in einer Testumgebung einzuspielen und zu testen. Die Testumgebung sollte dabei identisch zur Produktivumgebung sein. Je nach Systemgeschwindigkeit, Netzwerkanbindung und installierter Software kann das Update zwischen 20 Minuten und mehreren Stunden dauern.


2.1. Empfohlene Update-Reihenfolge

Feedback 

In Umgebungen mit mehr als einem UCS-System muss die Update-Reihenfolge der UCS-Systeme beachtet werden:

Auf dem Domänencontroller Master wird die maßgebliche (authoritative) Version des LDAP-Verzeichnisdienstes vorgehalten, die an alle übrigen LDAP-Server der UCS-Domäne repliziert wird. Da bei Release-Updates Veränderungen an den LDAP-Schemata auftreten können, muss der Domänencontroller Master bei einem Release-Update immer als erstes System aktualisiert werden.

2.2. UCS-Installations-DVDs nur noch als 64-Bit-Variante

Feedback 

UCS-Installations-DVDs werden ab UCS 4 nur noch für 64-Bit-Architekturen bereitgestellt. Vorhandene 32-Bit UCS 3 Systeme können weiterhin über das Online Repository oder über Update DVDs auf UCS 4 aktualisiert werden. Die 32-Bit-Architektur wird für die gesamte UCS 4 Maintenance noch unterstützt.

Kapitel 3. Vorbereitung des Updates

Es sollte geprüft werden, ob ausreichend Festplattenplatz verfügbar ist. Eine Standard-Installation benötigt min. 6 GB Speicherplatz. Das Update benötigt je nach Umfang der vorhandenen Installation ungefähr 2 GB weiteren Speicherplatz zum Herunterladen und Installieren der Pakete.

Für das Update sollte eine Anmeldung auf der lokalen Konsole des Systems mit dem Benutzer `root` durchgeführt und das Update dort gestartet werden. Alternativ kann das Update über Univention Management Console durchgeführt werden.

Eine Remote-Aktualisierung über SSH wird nicht empfohlen, da dies beispielsweise bei Unterbrechung der Netzverbindung zum Abbruch des Update-Vorgangs und zu einer Beeinträchtigung des Systems führen kann. Sollte dennoch eine Aktualisierung über eine Netzverbindung durchgeführt werden, ist sicherzustellen, dass das Update bei Unterbrechung der Netzverbindung trotzdem weiterläuft. Hierfür können beispielsweise die Tools `screen` oder `at` eingesetzt werden, die auf allen UCS Systemrollen installiert sind.


Kapitel 4. Nachbereitung des Updates

Nach dem Update müssen die neuen oder aktualisierten Join-Skripte ausgeführt werden. Dies kann auf zwei Wegen erfolgen: Entweder über das UMC-Modul **Domänenbeitritt** oder durch Aufruf des Befehls `univention-run-join-scripts` als Benutzer `root`.

Anschließend muss das UCS-System neu gestartet werden.

Kapitel 5. Hinweise zum Einsatz einzelner Pakete

5.1. Erfassung von Nutzungsstatistiken


Feedback 

Bei Verwendung der UCS Core Edition (die in der Regel für Evaluationen von UCS herangezogen wird) werden anonyme Nutzungsstatistiken zur Verwendung von Univention Management Console erzeugt. Die aufgerufenen Module werden dabei von einer Instanz des Web-Traffic-Analyse-Tools Piwik protokolliert. Dies ermöglicht es Univention die Entwicklung von Univention Management Console besser auf das Kundeninteresse zuzuschneiden und Usability-Verbesserungen vorzunehmen.

Diese Protokollierung erfolgt nur bei Verwendung der UCS Core Edition. Der Lizenzstatus kann überprüft werden durch den Eintrag **Lizenz** -> **Lizenzinformation** des Benutzermenüs in der rechten, oberen Ecke von Univention Management Console. Steht hier unter **Lizenztyp** der Eintrag **UCS Core Edition** wird eine solche Edition verwendet. Bei Einsatz einer regulären UCS-Lizenz erfolgt keine Teilnahme an der Nutzungsstatistik.


Die Protokollierung kann unabhängig von der verwendeten Lizenz durch Setzen der Univention Configuration Registry-Variable `umc/web/piwik` auf `false` deaktiviert werden.

5.2. Umfang des Sicherheits-Supports von WebKit, Konqueror und QtWebKit

Feedback 

WebKit, Konqueror und QtWebKit werden in UCS im maintained-Zweig des Repositorys mitgeliefert, aber nicht durch Sicherheits-Updates unterstützt. WebKit wird vor allem für die Darstellung von HTML-Hilfeseiten u.ä. verwendet. Als Web-Browser sollte Firefox eingesetzt werden.

5.3. Empfohlene Browser für den Zugriff auf Univention Management Console

Feedback 

Univention Management Console verwendet für die Darstellung der Web-Oberfläche zahlreiche JavaScript- und CSS-Funktionen. Cookies müssen im Browser zugelassen sein. Die folgenden Browser werden empfohlen:


- Chrome ab Version 37
- Firefox ab Version 38
- Internet Explorer ab Version 11
- Safari und Safari Mobile ab Version 9

Auf älteren Browsern können Darstellungs- oder Performanceprobleme auftreten.

Kapitel 6. Changelog

Die Changelogs mit den detaillierten Änderungsinformationen werden nur in Englisch gepflegt. Aufgeführt sind die Änderungen seit UCS 4.1-3:

6.1. General


Feedback 

- All security updates issued for UCS 4.1-3 are included:
 - **apache2** (CVE-2016-5387) (Bug 41826).
 - **bind9** (CVE-2015-5722 CVE-2015-8000 CVE-2015-8704 CVE-2016-1285 CVE-2016-1286 CVE-2016-2776) (Bug 40319).
 - **clamav** (CVE-2016-1371 CVE-2016-1372) (Bug 41623).
 - **gnupg** (CVE-2016-6313) (Bug 42102).
 - **libarchive** (CVE-2015-2304 CVE-2015-8917 CVE-2015-8919 CVE-2015-8920 CVE-2015-8921 CVE-2015-8922 CVE-2015-8923 CVE-2015-8924 CVE-2015-8925 CVE-2015-8926 CVE-2015-8930 CVE-2015-8931 CVE-2015-8932 CVE-2015-8933 CVE-2015-8934 CVE-2016-4300 CVE-2016-4302 CVE-2016-4809 CVE-2016-5844 CVE-2015-8915 CVE-2016-7166 CVE-2016-5418 CVE-2016-8687 CVE-2016-8688 CVE-2016-8689) (Bug 38171).
 - **libcrypt11** (CVE-2015-7511 CVE-2016-6313) (Bug 40678).
 - **libidn** (CVE-2015-2059 CVE-2015-8948 CVE-2016-6261 CVE-2016-6263) (Bug 39440).
 - **libunnp** (CVE-2016-6255) (Bug 42030).
 - **libxml2** (CVE-2015-8806 CVE-2016-1762 CVE-2016-1833 CVE-2016-1834 CVE-2016-1835 CVE-2016-1837 CVE-2016-1838 CVE-2016-1839 CVE-2016-1840 CVE-2016-2073 CVE-2016-3627 CVE-2016-3705 CVE-2016-4447 CVE-2016-4449 CVE-2016-4483) (Bug 41673).
 - **libxslt** (CVE-2015-7995 CVE-2016-1683 CVE-2016-1684) (Bug 41560).
 - **linux** (CVE-2013-4312 CVE-2015-7513 CVE-2015-7566 CVE-2015-7799 CVE-2015-7833 CVE-2015-7884 CVE-2015-8104 CVE-2015-8539 CVE-2015-8550 CVE-2015-8551 CVE-2015-8660 CVE-2015-8767 CVE-2015-8785 CVE-2015-8787 CVE-2015-8812 CVE-2015-8816 CVE-2015-8844 CVE-2015-8845 CVE-2016-0723 CVE-2016-0821 CVE-2016-1237 CVE-2016-1583 CVE-2016-2069 CVE-2016-2085 CVE-2016-2117 CVE-2016-2143 CVE-2016-2184 CVE-2016-2185 CVE-2016-2186 CVE-2016-2187 CVE-2016-2188 CVE-2016-2383 CVE-2016-2384 CVE-2016-2543 CVE-2016-2544 CVE-2016-2545 CVE-2016-2546 CVE-2016-2547 CVE-2016-2549 CVE-2016-2550 CVE-2016-2782 CVE-2016-3134 CVE-2016-3136 CVE-2016-3137 CVE-2016-3138 CVE-2016-3140 CVE-2016-3156 CVE-2016-3157 CVE-2016-3689 CVE-2016-3951 CVE-2016-3955 CVE-2016-3961 CVE-2016-4470 CVE-2016-4485 CVE-2016-4486 CVE-2016-4557 CVE-2016-4565 CVE-2016-4569 CVE-2016-4578 CVE-2016-4580 CVE-2016-4581 CVE-2016-4794 CVE-2016-4805 CVE-2016-4913 CVE-2016-4951 CVE-2016-4997 CVE-2016-4998 CVE-2016-5195 CVE-2016-5400 CVE-2016-5412 CVE-2016-5696 CVE-2016-5828 CVE-2016-5829 CVE-2016-6136 CVE-2016-6197 CVE-2016-6327 CVE-2016-6480 CVE-2016-6828 CVE-2016-7117) (Bug 41058, Bug 42727).
 - **mysql-5.5** (CVE-2016-0505 CVE-2016-0546 CVE-2016-0596 CVE-2016-0597 CVE-2016-0598 CVE-2016-0600 CVE-2016-0606 CVE-2016-0608 CVE-2016-0609 CVE-2016-0616 CVE-2016-0640 CVE-2016-0641 CVE-2016-0642 CVE-2016-0643 CVE-2016-0644 CVE-2016-0646 CVE-2016-0647

CVE-2016-0648 CVE-2016-0649 CVE-2016-0650 CVE-2016-0666 CVE-2016-2047 CVE-2016-3477
CVE-2016-3521 CVE-2016-3615 CVE-2016-5440 CVE-2016-6662) (Bug 40530).


- *nss* (CVE-2015-4000 CVE-2015-7181 CVE-2015-7182 CVE-2016-1938 CVE-2016-1950
CVE-2016-1978 CVE-2016-1979 CVE-2016-2834) (Bug 41329).
- *openssl* (CVE-2016-2177 CVE-2016-2178 CVE-2016-2179 CVE-2016-2180 CVE-2016-2181
CVE-2016-2182 CVE-2016-6302 CVE-2016-6303 CVE-2016-6304 CVE-2016-6306 CVE-2016-7052)
(Bug 42486).
- *perl* (CVE-2016-2381 CVE-2016-1238 CVE-2016-6185) (Bug 37706).
- *python2.7* (CVE-2016-0772 CVE-2016-5636 CVE-2016-5699) (Bug 36977).
- *tiff* (CVE-2015-8665 CVE-2015-8683 CVE-2015-8781 CVE-2015-8782 CVE-2015-8783
CVE-2015-8784 CVE-2016-3991 CVE-2016-5314 CVE-2016-5315 CVE-2016-5316 CVE-2016-5317
CVE-2016-5320 CVE-2016-5321 CVE-2016-5322 CVE-2016-5323 CVE-2016-5875 CVE-2016-6223)
(Bug 40406).
- *tiff3* (CVE-2010-2596 CVE-2013-1961 CVE-2014-8128 CVE-2014-8129 CVE-2014-9655
CVE-2015-1547 CVE-2015-8665 CVE-2015-8683 CVE-2016-3186 CVE-2016-3623 CVE-2016-3945
CVE-2016-3990 CVE-2016-3991 CVE-2016-5314 CVE-2016-5315 CVE-2016-5316 CVE-2016-5317
CVE-2016-5320 CVE-2016-5321 CVE-2016-5322 CVE-2016-5323 CVE-2016-5875 CVE-2016-6223)
(Bug 42312).
- *xerces-c* (CVE-2015-0252 CVE-2016-0729 CVE-2016-2099 CVE-2016-4463) (Bug 38207).

6.2. Univention Installer


Feedback 

- A French translation is now available. (Bug 42326, Bug 42327).

6.3. Basic system services

Feedback 

6.3.1. Linux kernel and firmware packages

Feedback 


- The Linux kernel has been updated to 4.1.34 (Bug 41058, Bug 42727).

6.3.2. Univention Configuration Registry

Feedback 

- The program `univention-check-templates` now checks all files below `/etc/univention/` for modifications (Bug 41735).

6.4. Domain services

Feedback 


6.4.1. OpenLDAP

Feedback 

- The Univention Configuration Registry variable `ldap/limits` has been added to configure OpenLDAP server limits (Bug 34873).
- The `slapd` backup cron job can now be disabled by setting the Univention Configuration Registry variable `slapd/backup` to `false`. The cron interval can be configured with the Univention Configuration Registry variable `slapd/backup/cron` (Bug 38679).


- The ldap client parameters *NETWORK_TIMEOUT*, *TIMEOUT* and *TIMELIMIT* can now be configured with the Univention Configuration Registry variables `ldap/client/network_timeout`, `ldap/client/timeout` and `ldap/client/timelimit` (Bug 39307).
- The index lines in the `slapd.conf` are now wrapped if the line is longer than 2048 characters (Bug 41648).
- The Univention Configuration Registry variable `ldap/index/quickmode` has been added. If set to `true`, the LDAP re-index tool (`ldap_setup_index`) is started in quick mode (fewer integrity checks, improved indexing time) (Bug 41281).
- The directory logger now handles logging of entries with missing LDAP operational attributes (Bug 25404).
- The robustness of logging deleted entries has been fixed in the directory logger (Bug 34916).
- The logging of binary values using base64 has been improved in the directory logger (Bug 34420).
- The Univention Configuration Registry variable `ldap/logging/dellogdir` now has a description and the value of the Univention Configuration Registry variable `ldap/logging` is interpreted as a boolean (Bug 42665).

6.4.1.1. Listener/Notifier domain replication


Feedback 

- LDAP entries were not removed correctly, if they were moved to a location filtered by LDAP access control. In that case the Univention Directory Listener modules registered for those entries were not called or called twice (Bug 42029).
- When objects were moved to a subtree protected by LDAP access control lists, the listener modules using `modrdn='l'` were only called once with the original `command='r'` to signal the first phase of the move operation. They were not called again for the second phase with `command='a'` as the Listener cache entry was already deleted during the first phase and the modules were no longer associated with that entry. The Listener now calls the modules with `command='d'` to signal a deletion (Bug 32685).
- The Listener now checks the file system for enough free space and aborts, if too few is available. The default of 10 MiB can be changed through the new Univention Configuration Registry variable `listener/freespace` (Bug 42573).
- The Listener now writes the state of each handler just after initialization (Bug 41842).
- For each changed LDAP entry the distinguished name is now logged with debug level `PROCESS` (Bug 41960).
- Several quoting problems in the `init` and `runit` scripts have been fixed (Bug 42328).
- Build-hardening and more warnings have been enabled for the compiler. Error handling and logging have been improved (Bug 42701).
- On 32 bit architectures calculating the remaining free space could result into an overflow error, which terminates the Listener. This has been fixed (Bug 42725).

6.5. Univention Management Console

Feedback 


6.5.1. Univention Management Console web interface

Feedback 

- Wildcard and automatic substring searches are now configurable via Univention Configuration Registry (Bug 42388).


- A French translation is now available. (Bug 41776, Bug 41773, Bug 42260).

6.5.2. Univention Management Console server

Feedback 


- The PAM *unix* configuration for password changes has been adjusted. New passwords are stored with SHA-512 instead of MD5. Changing empty passwords is not allowed anymore (Bug 42103).

6.5.3. Univention App Center

Feedback 

- The App Center can now create a database for an App if it wishes so. It is useful for Docker Apps as the database is created outside the container (Bug 40857).
- The web interface links for Docker Apps without automatic Apache integration have been fixed (Bug 41626).
- If needed, Docker Apps may now get read-only access to the Host's certificate (Bug 42016).
- Some typos have been corrected in the App Center (Bug 42157).
- The configuration for Docker Apps have been improved (Bug 42401).
- Where appropriate, the App Center packages now depend on other App Center packages with explicit versions. This prevents errors in case one package failed to install (Bug 42362).
- Apps may now specify packages that shall be installed depending on the server role of the system (Bug 42200).
- The docker `env` file is now a Univention Configuration Registry template (Bug 42317).
- When upgrading from a Non-Docker App to a Docker App, Join scripts of the Docker version are run last (Bug 42498).
- Fixed automatically deleting files that Non-Docker Apps do not have in their App repository, but instead are installed as part of their packages (Bug 42485).
- Database packages are marked as user installed when a Docker App has database integration (Bug 42488).
- Fixed handling of App Settings for Docker Apps that do not use a UCS based container (Bug 42527).
- If a Docker version of an App is released, but a Non-Docker version is installed, this version is not shown (and not installable) by default. If the App Center is used from a different system, an update is shown, though. This display issue has been fixed (Bug 42713).
- The initialization of all Apps could result in a traceback for Apps with a certain version history. This issue has been fixed (Bug 41992).
- A race condition could lead to data loss in the Univention Config Registry. This issue has been fixed (Bug 42619).


6.5.4. Univention Directory Manager UMC modules and command line interface

Feedback 

- Attribute names with `;binary` suffix are now considered when sanitizing object classes (Bug 41824).
- A regression has been fixed which caused that the value 0 was written to the LDAP entry for extended attributes with boolean syntax (Bug 41829).
- The ldap modlist hooks are now executed before sanitizing object classes (Bug 41899).


- When deleting a computer object, the computer is now removed from the list of name servers in its DNS zone objects (Bug 37086).
- Some typos have been corrected (Bug 42156).
- Error messages regarding attribute locking have been improved (Bug 42386).

6.5.5. Modules for system settings / setup wizard

Feedback 

- Adapted the way *univention-system-setup-boot* gets uninstalled at the end of system setup (Bug 42808).
- *univention-ad-connector* is now only installed on the first system joining an Active Directory (Bug 42538).
- Fixed an issue that the *joinscript* `92univention-management-console-web-server` was not properly configured when installing from the *ISO* (Bug 42500).
- Clarified sentences at the last system setup page (Bug 40601).
- Fixed base system setup errors (Bug 42553).
- Fix a crash during validation in special DNS configurations (Bug 42179).
- Use correct *INI* value for NotifyVendor information in *univention-app-appliance* (Bug 42068).
- The console login message is now deactivated during the fast demo mode. This corrects problems when uploading the license file during an app appliance configuration (Bug 42031).
- App appliances without a customized branding will show now the default UCS boot splash instead of a black screen (Bug 42165).
- The interoperability of older UCS installation images or appliances with an update to the latest UCS version during the installation and setup process has been improved (Bug 42095).
- Software packages are no longer automatically cached when installing *univention-system-setup-boot* (Bug 42122).
- Some typos have been corrected (Bug 42075).
- A missing package dependency has been added (Bug 41920).
- During DVD installation the packages are now installed directly from the DVD, instead of being copied to the disk beforehand (Bug 42402).
- Initialize updater/identify from ISO image metadata (Bug 42483).
- Added French translations to the package *di-univention-system-setup* (Bug 42325).

6.5.6. DHCP module


Feedback 

- The DHCP options mapping has been fixed so that multiple values can be provided (Bug 33614).
- The failover peer property description has been renamed into failover peer configuration (Bug 39876).
- Some *univentionObject* object classes are added to automatically created objects (Bug 38073).
- The DHCP netmask property has been renamed into address prefix length (Bug 27123).
- DHCP Pools may now be created underneath of shared subnets (Bug 40649).

Other modules

- DHCP Pools may now be created via the DHCP UMC module (Bug 42177).
- Positions and types of superordinate objects are now validated before creating objects (Bug 34764).
- The UMC modules don't crash anymore if the Univention Configuration Registry variable `directory/manager/web/sizelimit` is empty (Bug 39588).

6.5.7. Other modules

Feedback 


- When adding objects the Container widget is not shown anymore if a superordinate is selected as these objects are created underneath of the superordinate (Bug 26133).

6.6. Software deployment

Feedback 


- The Updater has been adapted for UCS 4.1-4 (Bug 42655).
- The tool `univention-upgrade` no longer fails if searching for new apps fails, e.g. because of network errors (Bug 41869).
- Some typos in links addresses have been corrected (Bug 42076).
- A check for a valid APT sources list has been added before updating the Packages files or performing package maintenance (Bug 42450).

6.7. Univention base libraries


Feedback 

- The parsing of LDAP bind credentials for UDM in `umc . sh` has been fixed (Bug 24758).
- Variables in `umc . sh` are now declared local to not clobber global variables (Bug 24758).

6.8. System services


Feedback 

6.8.1. SAML

Feedback 


- The module description of the SAML identity provider module is now translated correctly (Bug 41187).

6.8.2. Mail services

Feedback 

- A new Univention Configuration Registry variable `mail/postfix/myorigin` has been introduced, that allows to set Postfix' `myorigin` variable (see <http://www.postfix.org/postconf.5.html#myorigin>). The default value is the fully qualified domain name (FQDN) (Bug 32572).
- In some situations Dovecot was not properly configured after the initial installation. This has been fixed (Bug 42032).

6.8.3. Printing services

Feedback 


- The PyKota database is allowed to access localhost via IPv6 too (Bug 41915).

6.8.4. Apache

Feedback 


- Consecutive restarts of the Apache daemon could result in a race condition, as the PID file may be not available. A short wait for the the Apache daemon PID file creation is introduced by this update (Bug 41781).

6.8.5. PAM / Local group cache


Feedback 

- The PAM *unix* configuration for password changes has been adjusted. New passwords are stored with SHA-512 instead of MD5. Changing empty passwords is not allowed anymore (Bug 42103).

6.9. Virtualization


Feedback 

6.9.1. Univention Virtual Machine Manager (UVMM)

Feedback 


- The new Univention Configuration Registry variable `libvirt/group` can be used to set the group membership of the UNIX domain socket of the libvirt daemon, which allows users of that group to access the management capabilities of the libvirt daemon without becoming root (Bug 42622).

6.10. Container Technologies


Feedback 

- Quoting issues to support App installations with versions containing spaces have been fixed (Bug 42602).
- When upgrading the underlying container, all available release updates are installed in one run (Bug 42603).
- Abort installation if the App is not found instead of doing nothing (Bug 39803).
- The MySQL port is no longer blocked for Docker containers (Bug 42117).
- Apply docker firewall settings during start of docker (Bug 42698).

6.11. Services for Windows

Feedback 


6.11.1. Samba

Feedback 

- Samba has been updated to version 4.5.1 (Bug 42624, Bug 42859).
- `samba-tool ntacl sysvolcheck` has been fixed (Bug 39633).
- The `smb.conf` parameters `security mask`, `directory security mask`, `force security mode`, `force directory security mode` are not written to Samba share definitions any longer, because Samba removed support for them (Bug 42679).
- Samba 4.5.1 has disabled `ntlm auth` by default. In UCS, this setting can be configured via the Univention Configuration Registry variable `samba/ntlm/auth` and it is activated by default (Bug 42847).
- Locking in the SYSVOL sync script has been improved (Bug 42475).
- In case Samba 4 is installed only on a DC backup the re-join fails. The join script now checks if this system is configured as S4 connector system and re-initialized the system. In this case all other Samba 4 DCs need to be re-joined (Bug 39251).
- The `idmap` database is now removed while re-joining the system. This reduces the re-join time (Bug 40511).
- The following Univention Configuration Registry variables have been added to configure the Winbind settings: `samba/winbind/nested/groups`, `samba/winbind/rpc/only`, `samba/winbind/max/clients`, `samba/winbind/enum/users` and `samba/winbind/enum/groups` (Bug 41767).
- It is possible that Samba 4 joins against another DC and not against the master. This could lead to different problems. The join script now tries to join against the S4 Connector system first (Bug 30836).


- The group DC Backup Hosts is now member of the group Enterprise Domain Controllers. This is needed for the SYSVOL replication in case Samba 4 is not installed on the DC master (Bug 41549).
- The package **univention-nagios-samba** has been added to the list of recommended packages for **univention-samba4** (Bug 29463).
- The Nagios check UNIVENTION_SAMBA_REPLICATION has been added to check the state of Samba DRS replication (Bug 29463).
- The slave PDC join script now updates some descriptions for the default users and groups. This avoids rejects if the Univention S4 Connector is not installed on the DC master in a distributed UCS@school environment (Bug 36831).
- The slave PDC host account is now demoted from the central Samba in a distributed UCS@school environment (Bug 41168).
- The school OU was not defined while joining a new Windows client. This issue has been fixed (Bug 41765).

6.11.2. Univention S4 Connector

 Feedback 

- The S4 Connector has been adjusted to use the tombstone reanimation feature of Samba 4.5.1 (Bug 42120).
- The S4 Connector didn't synchronize TXT records. This issue has been fixed (Bug 41006).
- The performance of the S4 Connector when handling many objects has been improved (Bug 41999).
- The S4 Connector mapping for LDAP attributes is now case insensitive (Bug 42855).

6.11.3. Univention Active Directory Connection

 Feedback 

- The Active Directory connector didn't support synchronization of groups with more than 1500 members. This issue has been fixed (Bug 41248, Bug 41744).
- The package dependency to the master and backup server role packages has been removed (Bug 41682, Bug 42489).
- The sync mode can now be configured through Univention Configuration Registry variables for users, groups and containers separately (Bug 41685).
- The ignored subtrees can now be configured through the Univention Configuration Registry variable `connector/ad/mapping/ignorestree/*` (Bug 41680).
- Moving an object to a non-readable LDAP position resulted to a wrong move. This issue has been fixed (Bug 41938).

6.12. Other changes

 Feedback 

- The command line parameter `-skipAdMemberMode` has been added to **univention-join** to skip the ad member mode configuration (Bug 40611).
- The command line parameter `-containerAdMemberMode` has been added to **univention-join** for special handling of ad member mode in containers (Bug 40611).
- **univention-docker-container-mode** now by default calls **univention-join** with the parameter `-containerAdMemberMode` (Bug 40611).

- ***univention-docker-container-mode*** now by default skips App updates when upgrading packages (Bug 42760).
- ***univention-docker-container-mode*** now by default skips the version check when joining the domain. This allows the installation of Docker Apps that have a higher UCS version than the host (Bug 42735).
- The package ***univention-mysql*** has been added to the list of maintained packages (Bug 42026).
- The bind address of MySQL has been changed to 0.0.0.0 to accept connections from anywhere. However, ***univention-firewall*** will reject most connections. The Docker interface will be forwarded, giving container Apps from the App Center access to MySQL (Bug 42307).
- NFS home shares with names containing blanks are now also unmounted properly (Bug 32018).
- Several bugs have been fixed in ***univention-home-mounter*** which could lead to the root file system being filled with temporary files (Bug 42491).
- Typos have been corrected in various packages (Bug 42162, Bug 42077, Bug 42069, Bug 42070, Bug 42164, Bug 42161, Bug 42073, Bug 42071, Bug 42159, Bug 42163, Bug 42078, Bug 42160).
- SSH connection multiplexing is now disabled in ***univention-ssh***, as processes can get stuck waiting for the master connection to terminate (Bug 42476).
- Handling of symbolic links has been improved in ***univention-skel*** (Bug 42493).
- The function `check_ldap_tls_connection` now uses `univention-ldapsearch` to better handle LDAP server restarts while joining (Bug 42420).